

VORBEREITUNG ZUR KOLOSKOPIE (DARMSPIEGELUNG)
(Ausgabe für Untersuchungen am Nachmittag)

Bei Ihnen ist eine Darmspiegelung geplant. Dies ist eine ungefährliche Untersuchung des Dickdarms und letzten Abschnitts des Dünndarms zur Erkennung und evtl. Behandlung einer Erkrankung in diesen Bereichen.

Für den Erfolg und die Durchführbarkeit der Untersuchung ist Ihre Mitarbeit bei einer sorgfältigen Reinigung des Darmes entscheidend.

Bitte vermeiden Sie dazu bereits einige Tage vor der Untersuchung stark körnerhaltige Speisen. Am Vortag der Untersuchung können Sie noch frühstücken und Mittagessen (auch entgegen anderslautender Vorschriften in Packungsbeilagen der Abführmittel).

Um das Blutungsrisiko bei einer Gewebeprobe oder Polypabtragung möglichst gering zu halten, sollten Sie gerinnungshemmende Medikamente wie ASS, Aspirin etc. 5 Tage vor der Untersuchung absetzen. Marcumarbehandelte Patienten sollten das Vorgehen bitte mit dem Hausarzt absprechen.

Am Tag der Untersuchung bereiten Sie bitte 3 Liter der sog. Spüllösung vor. Ein Beutel Klean-Prep (oder alternativ 2 Btl. Endofalk) wird dabei mit 1 Liter Wasser aufgelöst, trinken diese innerhalb von 2 Stunden. Trinken Sie zusätzlich zusätzlich andere klare Flüssigkeiten. Kalt schmeckt die Lösung angenehmer, der Geschmack kann mit Zitrone verbessert werden.

Damit der Darm am nächsten Tag sauber wird, **essen Sie am Vortag der Untersuchung abends keine feste Speisen mehr**, sondern nehmen Sie nur noch klare Flüssigkeiten zu sich. Gut geeignet sind stilles Wasser, Tee, Fleischbrühe, klare Obstsaft, trinken Sie aber **keine Milchprodukte und auch keinen Kaffee**. Bitte trinken Sie möglichst viel Flüssigkeit.

Nach Trinken der Lösung werden Sie einige Male zur Toilette müssen; der Stuhl sollte zuletzt keine Beimengungen mehr aufweisen (Aussehen wie klarer Apfelsaft).
Kommen Sie bitte dann **zum vereinbarten Termin: in die Praxis**, wobei Sie mit Wartezeit rechnen müssen, da diese aufwendigen Untersuchungen nicht ganz exakt terminierbar sind. In der Regel erhalten Sie vor der Untersuchung ein Mittel gespritzt, das die Reaktionsfähigkeit noch für Stunden beeinträchtigt. Sie sollten also mit einem **öffentlichen Verkehrsmittel nach Hause fahren oder sich abholen lassen**.

Bitte bringen Sie Ihren aktuellen Medikamentenplan mit in die Praxis.

Es ist günstig, wenn Frauen eine zweiteilige Oberbekleidung und möglichst keine Mieder tragen und sich ein Paar Socken oder Kniestrümpfe mitbringen.

Falls Sie Schwierigkeiten mit der Vorbereitung haben sollten, rufen Sie uns einfach an.